



**KLINIKUM
ITZEHOE**



Foto Klinikum Itzehoe

» **Schwangerschaftsabbruch**

Allgemeine Patienteninformation

Klinik für Frauenheilkunde und Geburtshilfe
Chefarzt: Dr. med. Uwe Heilenkötter



Liebe Patientin,

bei Ihnen wurde in unserer Abteilung eine Ausschabung der Gebärmutter zum Abbruch einer Schwangerschaft durchgeführt. In diesem Informationsblatt möchten wir Ihnen häufig gestellte Fragen zur Operation und dem Verhalten danach beantworten.

Was wurde operiert?

Sie haben sich zu einem Schwangerschaftsabbruch entschlossen. Das Schwangerschaftsgewebe wurde durch Unterdruck aus der Gebärmutter entfernt und somit die Schwangerschaft beendet.

Wie lange muss ich in der Klinik bleiben?

Sie kommen am Morgen des Operationstages in die Klinik, werden im Laufe des Vormittags operiert. 4 Stunden nach Ende der Operation dürfen Sie die Klinik wieder verlassen, vorausgesetzt es traten keine Komplikationen auf und Sie fühlen sich wohl. Trotz eines nur geringen Risikos sollten Sie am Tag der Operation und in der folgenden Nacht sicherheitshalber nicht alleine zu Hause sein. Da Sie nach der Operation nicht selbst Auto fahren dürfen, sollten Sie sich unbedingt abholen lassen.

Was muss ich nach der Operation beachten?

Die nach diesem Eingriff auftretende Blutung kann bis zu einer Woche dauern und geht mit einem leicht erhöhten Entzündungsrisiko für die Gebärmutter einher. Aus diesem Grunde sollten Sie für diese Zeit auf Vollbäder, Schwimmen und Geschlechtsverkehr verzichten. Die Verwendung von Damenbinden ist der Benutzung von Tampons vorzuziehen.

Wenn meine Blutgruppe „Rhesus negativ“ ist?

Wenn der Rhesus-Faktor Ihrer Blutgruppe negativ sein



sollte, ist eine Rhesus-Prophylaxe (intramuskuläre Spritze nach der Operation) unbedingt notwendig, um in folgenden Schwangerschaften eine Bildung von mütterlichen Antikörpern gegen das Blut des werdenden Kindes zu verhindern. Bitte halten Sie Ihren Mutterpass oder Ihren Blutgruppenausweis bereit.

Wann darf ich mich wieder belasten?

Normale Tätigkeiten sind zu jeder Zeit unproblematisch. In den ersten 3 Tagen nach der Operation sollten Sie jedoch größere Anstrengungen vermeiden. Die Arbeitsfähigkeit nach der Operation ist von der jeweiligen Tätigkeit abhängig. Spätestens nach 3 Tagen sind Sie voraussichtlich wieder arbeitsfähig.

Wann muss ich das nächste Mal zum Frauenarzt?

Nach ungefähr 14 Tagen sollten Sie eine Kontrolluntersuchung bei Ihrem Frauenarzt durchführen lassen. Diesem liegt zu dem Zeitpunkt auch schon ein von uns erstellter Bericht über Ihren Aufenthalt bei uns vor.

Wie verhalte ich mich bei unvorhergesehenem Verlauf?

Leichtes Ziehen im Unterbauch kann durch die Operation oder die Einnahme des Medikamentes bedingt sein. Bei Zunahme der Beschwerden, starken Schmerzen oder Auftreten von Fieber können Sie sich jederzeit an uns wenden.

Wir wünschen Ihnen einen guten Heilungsverlauf.

Kontakt

» Sekretariat

Klinik für Frauenheilkunde und Geburtshilfe

Tel. 04821 772-2701

So kommen Sie gut bei uns an

Mit dem Auto aus Richtung Hamburg kommend (A23)

- » Ausfahrt Itzehoe Nord
- » Rechts Richtung Innenstadt / Klinikum
- » Nach ca. 3 km links abbiegen in die Robert-Koch Straße
- » Wir halten sowohl im oberen als auch im unteren Bereich der Robert-Koch-Straße kostenpflichtige und kostenfreie Parkplätze für Sie vor. Bitte folgen Sie der Beschilderung.

Mit der Bahn

- » Vom Bahnhof Itzehoe kommend, erreichen Sie in ca. 5 Gehminuten den ZOB und gelangen mit den Buslinien 4 oder 8 direkt zum Klinikum Itzehoe.



Klinikum Itzehoe

Akademisches Lehrkrankenhaus der Universitäten
Kiel, Lübeck und Hamburg
Zweckverband des Kreises Steinburg
und der Stadt Itzehoe

Klinik für Frauenheilkunde und Geburtshilfe

Chefarzt: Dr. med. Uwe Heilenkötter

Robert-Koch-Straße 2

25524 Itzehoe

Tel. 04821 772-2701

Fax 04821 772-2709

frauenheilkunde@kh-itzehoe.de

www.kh-itzehoe.de

Stand Juni 2018